

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

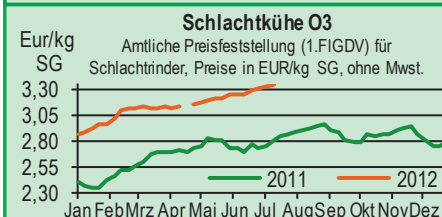
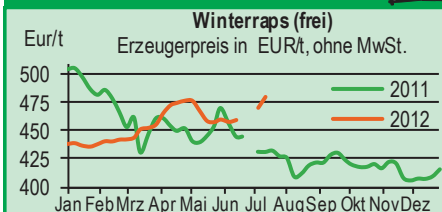
- Schlachtrinder** Umfangreiches Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt; bei saisonalbedingt schwach verlaufenden Absatzgeschäften tendieren die Auszahlungspreise für Jungbullen rückläufig, für weibliche Kategorien gut behauptend bis fester.
- Schlachtschweine** Die schwach verlaufende Grillsaison bedingt schleppenden Absatz am Schlachtschweinemarkt. Erzeugerpreise bei normal großem Angebot unter Druck.
- Ferkel** Der ruhigen Nachfrage steht ein normal großes Angebot gegenüber. Infolge der Preisschwächen am Schlachtschweinemarkt sind weitere Preisrücknahmen auch bei Ferkeln unausweichlich.
- Nutzkälber** Das verfügbare Angebot findet auf bisheriger Preisbasis, in der Spitze sogar zum Teil erneut befestigt, stetigen Absatz. In der Kälbermast werden offensichtlich aber nicht mehr alle Stallplätze belegt.
- Eier/Geflügel** Saisonbedingte leichte Nachfrageflaute am Eiermarkt. Industrie und LEH ordern verhaltener, Export läuft kontinuierlich. Das Gesamtangebot ist umfangreich, die Preise für Eier aller Kategorien pendeln zurück. Ferienbedingter Nachfragerückgang am Geflügelsektor; auch private Grillaktivitäten blieben witterungsbedingt hinter den Erwartungen zurück. Die Preise wurden leicht nach unten korrigiert.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Witterungsbedingt kommt der Wintergerstendrusch auf den frühen Standorten des Landes nur stockend voran, vereinzelt wurde auch schon erster Raps angeedient. Die Erträge sind bislang noch nicht repräsentativ und werden zunächst als durchschnittlich und zufriedenstellend eingeschätzt. Auf den höher gelegenen Standorten verzögert sich der Erntebeginn weiter; hier dürften - besseres Wetter vorausgesetzt - noch 1-2 Wochen ins Land gehen, bevor die Mähdrescher rollen. Die Notierungen zeigen trotz Erntebeginn fortgesetzt feste Tendenzen, Vorgaben der Terminmärkte und die knapp eingeschätzte Versorgungslage bei den Verarbeitern beflügeln die Kurse am Kassamarkt. Die Verkaufsbereitschaft in der Landwirtschaft nimmt spürbar zu, in Anbetracht der aktuellen Ernteverhältnisse jedoch mit defensiver Ertragserwartung und entsprechend reduzierten Angebotsmengen. Auch die Ernte 2013 findet zunehmend Beachtung, vorerst jedoch nur theoretisch.
- Futtermittel** Die Kurse für Ölschrote bleiben auf Rekordniveau; Nachfrage bei knapper Angebotslage schwach. Energetische Einzelkomponenten hingegen gesucht und ebenfalls fester bewertet. Mischfütter in Folge der Rohstoffverteuerung im Getreidesektor mit deutlichen Preisaufschlägen, Geschäftsverlauf sehr ruhig.
- Kartoffeln** Frühe Importware im LEH noch zu finden, Sortimentswechsel auf heimische Frühkartoffeln jedoch bei zufriedenstellender Nachfrage zumeist vollzogen. Regionale Kartoffelernte schreitet zügig voran, pfälzische Flächen zu 55-60 % geräumt. Das hohe Angebot aus mittlerweile allen Anbaugebieten führt zu Preiskorrekturen von bis zu 7 Eur/100 kg. Direktvermarkter vermelden gute Umsätze, Erzeuger berichten von z.T. hohem Krankheitsdruck (Phytophthora). Anschlussorten mit guter Entwicklung und hohem Knollensatz.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 10.07.2012			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 12	0	247,00	234,25
Nov 12	26.099	248,75	232,00
Jan 13	9.095	247,50	231,00
Mar 13	5.919	247,50	231,50
Schlussnotierungen für Raps 10.07.2012			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 12	4.500	519,25	489,75
Nov 12	4.191	514,75	481,75
Feb 13	630	510,50	476,25
Mai 13	590	505,50	473,00
Schlussnotierungen für Mais 10.07.2012			
Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 12	657	237,00	219,00
Nov 12	2.769	227,25	212,25
Jan 13	908	227,25	212,25
Mar 13	176	229,75	214,00
Schlussnotierungen für Braugerste 10.07.2012			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Aug 12	0	253,25	229,75
Nov 12	35	273,75	249,50
Jan 13	0	273,00	252,00
Mar 13	0	277,00	255,00
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 10.07.2012			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
JLY 12	361	241,10	228,20
41153	48.091	246,10	233,20
DEC 12	27.705	250,30	237,40
Schlussnotierungen für Sojaschrot 10.07.2012			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
JLY 12	1.055	432,10	396,20
AUG 12	20.247	419,70	390,20
SEP 12	5.249	413,40	384,90

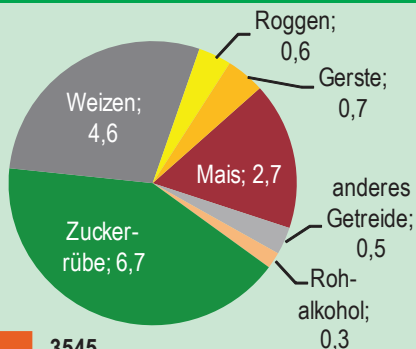
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik

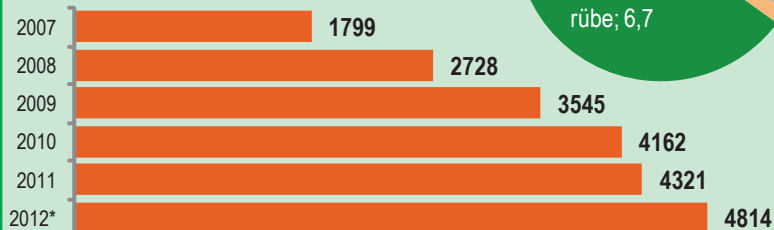


Bioethanol in der EU

Eingesetzte Rohstoffe 2011, in Mio. Tonnen



Produktion für Kraftstoffanwendungen, in 1000 m³



Quelle: Cropenergies, *geschätzt, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
10.07.2012	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	-	-	212,50	-	-	-	-	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	205,00-220,00	213,25	205,80	210,00-217,50	214,60	-	220,40	218,60	222,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	203,00-216,00	210,10	199,25	205,00-215,00	208,70	208,50	218,55	213,70	217,60
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	200,00-225,00	214,75	219,20	-	-	-	221,65	-	-
Futterroggen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	200,00-230,00	214,15	204,40	210,00-225,00	216,70	-	-	222,60	225,00
Futtergerste >62 kg/hl	193,00-206,00	198,40	194,60	180,00-195,00	190,50	186,90	207,00	195,10	199,60
Futterweizen	195,00-211,00	205,15	202,55	195,00-205,00	200,30	207,20	212,50	204,80	207,90
Futterhafer	-	-	185,10	-	-	-	-	-	-
Körnermais	-	-	200,85	-	-	202,70	-	-	-
Triticale	185,00-200,00	195,40	195,45	-	-	-	-	-	-
W.-Raps	480,00-490,00	484,35	464,05	470,00-490,00	479,90	-	493,15	485,90	489,20

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;						
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose						
Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.07.2012	09.07.2012	06.07.2012	05.07.2012	10.07.2012	02.07.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	236,00-241,00	242,00-246,00	225,00	-	235,00-237,00	233,00-235,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	-	228,00	-	240,00-242,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	-	232,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	-	-	-	-	239,00-241,00
Brotroggen > 120 FZ	230,00	-	205,00-215,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	255,00-258,00	220,00-222,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	200,00-206,00	205,00-210,00	-	196,00-199,00	226,00-227,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	225,00-226,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	208,00-210,00	-	-	-	232,00-234,00
Mais	233,00-234,00	220,00-225,00	220,00	215,00-220,00	-	236,00-238,00
Raps	502,00-506,00 G	455,00-458,00	497,00-498,00	495,00-497,00	515,00-517,00	-
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	263,00-268,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	372,00-377,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	287,00-292,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	360,00-365,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	435,00-439,00 B	465,00-468,00	396,00-400,00	-	472,00-473,00	422,00-434,00
Rapsschrot	280,00 B	303,00-305,00	246,00-251,00	-	-	-
Weizenkleie	183,00 B	165,00-468,00	-	158,00-163,00	147,00-150,00	178,00-180,00
Roggenkleie	-	160,00-163,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	169,00 B	207,00-212,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 28		Stück: 9.748		Schlachtzeitraum: 02.07.-08.07.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	997	3,80-3,91	3,88	416,00	3,92
	R 2	954	3,73-3,92	3,81	364,00	3,87
	R 3	245	3,71-3,89	3,81	393,00	3,84
	O 2	435	3,39-3,60	3,52	328,00	3,54
	O 3	194	3,44-3,60	3,55	369,00	3,56
	P 2	42	2,65-3,28	3,03	271,00	3,01
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3423	-	3,78	384,00	3,83
Kühe	R 3	580	3,40-3,55	3,51	368,00	3,49
	O 2	791	3,10-3,35	3,29	298,00	3,27
	O 3	648	3,27-3,40	3,34	326,00	3,32
	P 1	715	2,39-2,62	2,53	235,00	2,50
	P 2	305	2,70-2,89	2,80	264,00	2,74
	P 3	85	2,73-2,96	2,88	279,00	2,86
		E-P insg.	4.472	-	3,25	313,00
Färsen	R 3	482	3,60-3,76	3,68	308,00	3,66
	O 3	173	3,19-3,41	3,32	288,00	3,28
	O 4	59	3,18-3,41	3,35	331,00	3,33
	P 2	21	2,30-2,85	2,63	219,00	2,62
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1601	-	3,58	303,00	3,57

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gm

Schlachtzeitraum: 02.07.-08.07.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,72-3,89	3,82	3,85	429,40	3,75-3,90	3,81	3,85	441,80
	R 3	3,68-3,84	3,78	3,81	385,90	3,66-3,83	3,75	3,79	404,40
	O 3	3,46-3,61	3,57	3,59	358,40	3,30-3,61	3,57	3,59	375,30
Kühe	R 3	3,43-3,53	3,48	3,46	361,70	3,37-3,51	3,44	3,46	356,70
	O 3	3,26-3,40	3,34	3,31	322,30	3,26-3,38	3,35	3,36	331,40
	P 1	2,35-2,60	2,46	2,45	232,50	2,55-2,62	2,58	2,60	239,30
Färsen	R 3	3,61-3,73	3,67	3,66	310,80	3,50-3,62	3,57	3,57	311,80
	O 3	3,09-3,38	3,33	3,33	283,00	3,24-3,35	3,30	3,30	294,80

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	Woche vom: 02.07.-08.07.12				09.07.-15.07.12				
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Holstein sbt.	444	94-172	143	138	361	100-180	134	129	
Holstein rbt.	42	104-177	145	141	49	100-200	144	131	
Kreuzungen	5	190-277	241	242	32	170-380	217	232	
Fleckvieh	6	332-332	332	332	2	140-170	155	200	
3. Qualität	40	22-69	40	34	6	10-90	43	71	
Mutterkälber	Holstein	10	45-55	48	-	8	20-60	38	53
	Kreuzungen	4	166-230	196	176	13	120-240	164	204
	3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 02.07.-08.07.12		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
Bullenkälber	6,05 (- 0,31)	6,06 (+ 0,06)	5,30 (+ 0,02)	
Mutterkälber	3,18 (- 0,07)	3,16 (- 0,19)	3,05 (± 0,00)	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	10.07.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,84	3,60-3,83
Kühe O3	2,85-3,35	2,85-3,34
Färsen O3	2,90-3,66	2,90-3,65

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		09.07.-15.07.12
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :		1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,90-1,80
Tendenz: Preise ausgewogen		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 02.07.-08.07.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	372	21,20	4,76-5,50	5,18

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 11.07.2012; Auftrieb: 42 Pferde;	
Schlachtferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esels	100-550
Marktverlauf: ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	08.08.2012
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	08.08.12	Krefeld:	17.10.12
Bitburg:	09.08.12	Meschede:	04.11.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	13.11.12
Alsfeld:	12.09.12	Meschede:	01.12.12
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	16.07.12	Krefeld:	22.08.12
Biebesheim:	16.07.12	Alsfeld:	05.09.12
Bitburg:	09.08.12	Krefeld:	19.09.12
Biebesheim:	27.08.12	Alsfeld:	26.09.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	15.08.12	Neuwied:	25.08.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 02.07.-08.07.12		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 57.444 Stück)	1,20-1,33	1,63-1,82	1,59-1,88	1,42-1,73	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,26	1,68	1,63	1,52	1,64	1,64
	Klassen-Anteil in Prozent	0,72	39,15	43,89	9,87	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,80	53,20	58,90	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.799 Stück)	1,05-1,32	1,66-1,74	1,62-1,66	1,44-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,21	1,67	1,65	1,52	1,62	1,63
	Klassen-Anteil in Prozent	0,49	24,00	51,71	19,01	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,49	57,58	53,10	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 366.359 Stück)	1,32-1,37	1,61-1,70	1,56-1,65	1,39-1,53	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,36	1,66	1,60	1,46	1,61	1,63
	Klassen-Anteil in Prozent	2,61	46,33	39,05	8,46	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,20	59,40	59,50
Hessen	(6 Betriebe, 2.691 Stück)	1,15-1,34	1,62-1,69	1,58-1,65	1,47-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,29	1,66	1,63	1,52	1,62	1,61
	Klassen-Anteil in Prozent	1,41	35,75	45,63	12,37	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,91	57,78	53,26	58,63	58,12
Thüringen	(6 Betriebe, 19.778 Stück)	1,31-1,44	1,65-1,70	1,63-1,66	1,51-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,37	1,68	1,65	1,54	1,64	1,64
	Klassen-Anteil in Prozent	1,30	29,41	48,90	18,49	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,70	48,90	53,10	57,80	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier, für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 10.07.2012

Spanne: 1,60 - 1,62 Vorw.: 1,63-1,65

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 09.07.2012

Spanne: 1,57 - 1,60 Vorw.: 1,60-1,63

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

04.07.12	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,66	1,645-1,665	- 2,00
29.06.-05.07.12	1,68	1,655-1,69	± 0,00

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-

Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 06.07.12 (06.07. bis 12.07.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,60 Eur / Indexpunkt

Preisspanne: 1,59-1,63 (Vw.: 1,63)

FOM-Basispreis: 1,60 Eur/kg SG (Vw.: 1,63)

Vermarktungsmenge: 228.400 (z. Vw.: - 9.900)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: 1,32

Preisspanne: 1,32-1,34 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: 1,20

Preisspanne: 1,20-1,22 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: 09.07.-15.07.12

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	46,50	- 2,50	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	30,80 — 36,05	- 0,70 — - 1,71	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,75 — 54,25	- 2,00 — - 2,40	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 02.07.-08.07.12

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.988	49,00-54,00	51,43	- 0,99	bis 1,30 bis 1,00
(A) 8	3.100	30,80-37,76	31,20	- 0,87	0,50-1,00
(A) 30	3.764	52,75-56,65	54,16	- 0,96	0,50-0,70

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
02.07.-08.07.12			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	27.788	175.490	13.687
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	46,00	30,80
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	- 1,00	- 0,70
Preisspanne Eur / St.	49,00 - 49,00	44,00 - 51,50	28,70 - 32,10
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	- 2,00	- 2,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 02.07.-08.07.12

Gemeldete Tiere: 564 Preis / kg LG: 1,47

umg. auf SG (79 % Ausschl.): 1,86

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

09.07.-15.07.12 1,46 kg LG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach 1,85 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für

Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts-

zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 02.07.-08.07.12

Anzahl: 7.195 Preisspanne Ø-Preis (Vorw.)

Grundpreis¹⁾ 37,00 - 53,00 46,85 (47,25)

50er Gruppe²⁾ 43,00 - 59,50 52,39 (54,48)

100er Gruppe²⁾ 52,50 - 61,00 54,49 (56,50)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00-1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region Erzielte Ø-Preise Notierung

Hohenlohe der Vorwoche 1) 09.07.2012

und Ober- in Eur / St Tendenz

schwaben Spanne | Ø Folgewoche

100 Gruppe 2) 47,00-49,00 47,70 - 2,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-

Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge-

netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.06.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.480,00-1.770,00	1450,00-1728,97		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.780,00-2.490,00	1.720,00-2.140,00		
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	290,00-355,00	270,00-339,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	255,00-290,00	242,50-290,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	245,00-270,00	240,00-285,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	315,00-402,50	330,00-437,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	320,00-362,00	330,00-390,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-345,00	292,50-354,50		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	270,00-325,00	287,50-317,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	415,00-465,00	385,50-460,00		
	o	540,00-540,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	310,00-355,00	330,00-379,00		
	o	445,00-534,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	335,00-345,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	315,00-341,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	430,00-460,00	425,00-450,00		
	o	462,00-570,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	291,00-335,00	285,00-313,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	250,00-250,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	220,00-265,00	-		
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	o	390,00-470,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	250,00-300,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00-200,00	125,00-200,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		130,00-185,00	120,00-180,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		140,00-190,00	130,00-190,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	140,00-160,00		
Stroh, Rundballen		90,00-120,00	110,00-160,00		
Stroh, Quaderballen		95,00-120,00	120,00-160,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 10. Juli 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 09.07.-15.07.12			Hessen vom: 02.07.-08.07.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	15,90-16,00	15,93	-	16,30	klasse	05.06.12	03.07.12
L	9,50-13,00	10,67	-	9,50	XL	15,50	15,50
M	8,80-12,00	9,66	-	8,75	L	12,00	12,00
S	-	8,15	-	-	M	11,00	11,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	8,00	8,00
XL	17,00-20,00	18,58	14,00-22,50	17,31	Tendenz: ausgeglichen stetig		
L	13,20-15,00	13,95	8,78-18,25	14,05	Freilandhaltung		
M	11,90-13,00	12,66	7,70-17,00	12,73	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	11,50-12,00	11,68	6,50-13,55	8,82	klasse	10.07.12	03.07.12
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,50	16,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	21,90	L	13,00	13,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,60	M	12,00	12,00
M	13,00-20,00	17,00	14,00-23,00	17,27	S	8,50	8,50
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,33	Tendenz: ausgeglichen stetig		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 16.07.-22.07.12	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	50,00
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	260,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 09.07.-15.07.12

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	57,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 02.07.-08.07.12

Spanne: 315,00-374,00 E/Tier Median: 352,00

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 10.07.2012

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jul 12	18	1,610	1,650
Aug 12	0	1,647	1,670
Sep 12	0	1,633	1,650
Okt 12	0	1,600	1,620
Nov 12	0	1,590	1,590
Dez 12	0	1,570	1,570
Jan 13	0	1,520	1,520
Feb 13	0	1,560	1,560

Eurex, Schluss-Kurse 10.07.2012

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 12	0	44,80	47,50
Aug 12	0	42,00	45,80
Sep 12	0	42,00	45,00
Okt 12	0	44,50	44,50
Nov 12	0	46,50	46,50
Dez 12	0	48,00	48,00
Jan 13	0	51,00	51,00
Feb 13	0	52,00	52,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.07.-08.07.12		10.07.2012		10.07.2012	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Erdbeeren (kg)	1,80	1,83	-	-	5,45	5,11
Johannisbeeren rot (kg)	-	-	5,80	5,80	5,40	5,93
Stachelbeeren (kg)	-	-	5,90	5,90	5,90	6,45
Trauben weiß (kg)	-	-	4,68	5,95	3,95	5,95
Trauben blau (kg)	-	-	4,30	5,95	4,30	5,95
Süßkirschen (kg)	-	-	5,95	-	5,95	7,40
Aprikosen (kg)	-	-	2,85	2,95	2,71	3,36
Nektarinen (kg)	-	-	3,51	3,43	3,50	3,08
Pfirsiche (kg)	-	-	2,90	-	3,31	3,60
Pflaumen (kg)	2,49	2,48	3,60	3,23	3,28	2,90
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,52	0,50	0,74	0,75	0,81	0,81
Endivien (Stk)	0,70	0,71	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,35	0,34	0,66	0,70	0,71	
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,69	0,70	0,69	0,71
Chicoree (kg)	-	-	4,30	-	4,28	4,25
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,66	0,67	0,71	0,71
Löwenzahn (Bd)	-	-	1,45	1,45	1,45	1,45
Mangold (kg)	-	-	2,40	2,40	2,58	2,58
Rucola (Bd)	-	-	0,80	1,05	0,95	-
Spinat gew. (kg)	-	-	2,60	2,80	2,68	2,58
Buschbohnen (kg)	3,65	3,57	5,95	5,95	5,95	5,95
Stangenbohnen (kg)	3,80	3,84	4,20	4,20	4,20	4,20
Minigurken (kg)	1,25	1,26	2,55	2,73	2,68	2,80
Gemüsepaprika (kg)	1,60-1,97	1,60-1,95	3,70	4,45	3,73	4,29
Cocktailtomaten (kg)	1,70	1,60	2,95	-	2,95	-
Zucchini (kg)	0,92	0,96	-	-	1,45	1,45
Zuckermais (Stk)	-	-	1,40	1,05	1,40	1,03
Möhren (kg)	0,87	0,86	1,62	1,62	1,58	1,60
Lauch (kg)	1,30	1,36	3,30	4,20	3,75	4,23
Blumenkohl (Stk)	0,80-1,00	0,80-1,02	1,74	1,82	1,66	1,65
Broccoli (kg)	-	-	2,54	2,60	2,60	3,00
Chinakohl (kg)	-	-	2,10	2,10	1,98	1,98
Weißkohl (kg)	-	-	1,07	1,10	1,15	1,15
Kräuter-Mischbund	-	-	1,18	1,18	1,25	1,25
Basilikum (Topf)	-	-	1,30	-	1,30	-
Dill (Bd)	-	-	0,73	0,78	0,80	0,80
Kresse (Schale)	-	-	0,31	0,31	0,49	0,49

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



10.07.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	27,00	28,00	27,00-36,00
	2	25,00	26,00	25,00-32,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	1	75,00-90,00	76,00-88,00	-
	2	65,00-85,00	68,00-88,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	1	60,00-120,00	90,00-140,00	-
	2	60,00-120,00	90,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	keine Notierung		36,00-48,00
	2			32,00-44,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	70,00-140,00		-
	2	68,00-125,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,80-1,50	1,12
Chicoree (kg)	-	7,50
Eichblattsalat (Stk)	0,80-1,30	1,08
Radicchio (kg)	-	5,90
Kopfsalat (Stk)	0,80-1,50	1,13
Mangold (kg)	3,00-4,45	3,85
Rucola (kg)	10,00-18,00	14,23
Spinat gew. (kg)	3,99-5,39	4,67
Auberginen (kg)	3,65-3,89	3,77
Buschbohnen (kg)	4,00-7,79	6,38
Dicke Bohnen (kg)	2,10-4,50	3,03
Stangenbohnen (kg)	6,40-8,45	7,60
Landgurken (kg)	2,99-4,35	3,81
Paprika rot (kg)	5,49-6,99	6,48
Tomaten (kg)	3,50-5,99	4,74
Zucchini grün (kg)	1,99-2,85	2,58
Zuckerschoten (kg)	-	16,95
Blumenkohl (Stk)	2,69-3,25	3,02
Broccoli (kg)	3,00-5,69	4,30
Chinakohl (kg)	3,79-3,99	3,89
Weißkohl (kg)	1,69-2,20	1,93
Basilikum (Topf)	1,50-2,00	1,82
Dill (Bd)	0,90-1,69	1,31
Grüne-Soße-Kräuter(Bd)	-	3,99
Fenchel (kg)	3,49-3,69	3,57
Möhren gew. (kg)	1,70-3,39	2,79
Lauchzwiebeln (Bd)	1,00-2,00	1,54
Radieschen (Bd)	1,00-1,69	1,41
Rettich weiß (kg)	0,90-1,99	1,70
Rote Bete (kg)	1,70-2,99	2,38
Knollensellerie (kg)	-	2,15
Knoblauch (kg)	8,95-12,00	10,61
Porree (kg)	4,99-6,49	5,91
Speisezwiebel gelb (kg)	2,49-2,99	2,79
Speisezwiebel rot (kg)	2,65-2,99	2,84

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 10.07.2012 Futures, Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	120,00	120,00
Schlussnot. für Veredelungs- 10.07.2012 kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 12	0	107,00	110,00
Apr 13	153	147,00	142,00
Jun 13	0	162,00	157,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 11.07.12 bis 18.07.12